

Wer erbt.

Das Erbrecht in praktischen Fällen grafisch dargestellt

von

Dr. Heinrich Weninger

MANZäP

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
I. TEIL:	
106 Beispiele zum Erbrecht	
Einleitung	9
Das gesetzliche Erbrecht	9
Das Ehegattenerbrecht	12
Das Pflichtteilsrecht	13
Erklärung der verwendeten Symbole	14
Abschnitt 1:	
Gesetzliches Erbrecht – Alleinstehender Verstorbener (Beispiele 1-20)	15
Abschnitt 2:	
Gesetzliches Erbrecht – Verheirateter Verstorbener, Ehegattenerbrecht, Scheidung, Lebensgemeinschaft (Beispiele 21-62)	37
Abschnitt 3:	
Gleichzeitiger Tod (Beispiele 63-65)	81
Abschnitt 4:	
Testament und Pflichtteilsrecht (Beispiele 66-81)	85
Abschnitt 5:	
Ersatzerbschaft und Nacherbschaft (Beispiele 82-87)	103
Abschnitt 6:	
Adoption (Beispiele 88-92)	111
Abschnitt 7:	
Enterbung (Beispiele 93-94)	117
Abschnitt 8:	
Familiäre „Patchwork-Situationen“ (Beispiele 95-106)	121

II. TEIL:	
Beispiele für Testamente	135
Einleitung	135
Abschnitt 9:	
Eigenhändige Testamente	137
Variante 1: Ausführliches Testament	137
Variante 2: Kein „Titel“	138
Variante 3: Keine eigenhändige Unterschrift	139
Variante 4: Kein Datum	140
Variante 5: Keine Erwähnung von Pflichtteilsberechtigten	141
Variante 6: Keine Vermögensaufstellung	142
Variante 7: Keine Hinweise auf weitere Belastungen	143
Variante 8: Keine Widerrufsklausel	144
Variante 9: Keine Einleitung	145
Variante 10: Keine Quotenangabe	146
Variante 11: Fehlende Rechtswahlklausel	147
Variante 12: Fehlende Adressen	148
Variante 13: Fehlende Geburtsdaten	149
Variante 14: Puristische Kurzfassung	150
Abschnitt 10:	
Fremdhändige Testamente	151
Unterschriftsvariante 1	152
Unterschriftsvariante 2: Datum der Unterschrift eines Zeugen	153
Unterschriftsvariante 3: Fehlender Testierzusatz	154
Unterschriftsvariante 4: Fehlender Zeugenzusatz	155
Unterschriftsvariante 5: Unfähiger Zeuge (I)	156
Unterschriftsvariante 6: Unfähiger Zeuge (II)	157
Unterschriftsvariante 7: Mangelnde Identifikationsmöglichkeit der Zeugen	158
Unterschriftsvariante 8: Fehlendes Geburtsdatum	159
Unterschriftsvariante 9: Unmöglichkeit	160
Unterschriftsvariante 10: Unleserlichkeit	161
Unterschriftsvariante 11: Zu wenige Zeugen	162
Unterschriftsvariante 12: Fehlende handschriftliche Zusätze	163
Unterschriftsvariante 13: Falsche Testamentszeugenbestätigung	164
Abschnitt 11:	
Gemeinschaftliche Testamente	165
Beispiel 1: „Gemeinsam gefertigtes“, eigenhändiges Testament	165
Beispiel 2: „Gemeinsam gefertigtes“, fremdhändiges Testament	166
Beispiel 3: Zwei eigenhändige Testamente	167
Literaturhinweise	169